



Sanitec Aquiles

MRS Racing

Im Steinige 2
GER-89173 Lonsee-Luizhausen

phone +49 (0) 7336.921361
fax +49 (0) 7336.921363



Race News Race News Race News Race News Race News Race News

9. Lauf Porsche Mobil 1 Supercup – Monza (ITA) Thiim zeigt was möglich ist

Lediglich ein wenig Pech in der ersten Kurve des neunten Laufs im Porsche Mobil 1 Supercup im italienischen Monza verhinderte eine Top-Platzierung von Gaststarter Nicki Thiim, der nach Spa-Francorchamps zum zweiten Mal für das Team SANITEC-Aquiles-MRS am Start stand. Während der Däne das Rennen auf dem elften Platz beendet, kommt William Langhorne als Siebzehnter ins Ziel.



Gute Leistung in Monza – Nicki Thiim

Startreihe. „Wir haben vom ersten Tag an Fortschritte machen können, deshalb freue ich mich sehr, dass ich mich dafür bei meiner Mannschaft mit dem achten Startplatz bedanken kann“, so der 22-jährige Youngster. Weniger gut kam William Langhorne mit der 5.770 Kilometer langen Hochgeschwindigkeitsstrecke vor den Toren Mailands zurecht. „Startplatz 21 ist bei weitem nicht das Ergebnis, das ich mir vorgestellt habe“, zeigt sich der Amerikaner nach dem Samstag enttäuscht. „Ich konnte einfach nicht die richtige Balance finden. Hier in Monza haben kleine Dinge eine große Wirkung. Mir ist es einfach nicht gelungen, den Speed mit auf die langen Geraden zu nehmen, was sich am Ende in einer schlechten Rundenzeit widerspiegelt. Ich hoffe am Sonntag läuft es besser für mich.“

Der Amerikaner aus Washington sollte Recht behalten und kämpfte sich am Sonntag bis auf die 17. Position nach vorne. „Wenn man bedenkt, dass ich vom ersten Tag an Probleme hatte, ist das kein schlechtes Ergebnis“, so William Langhorne, der in Monza insgesamt sechs Punkte für die Fahrerwertung der Meisterschaft sammeln konnte. „Zufrieden bin ich mit dem Ergebnis aber trotzdem nicht. Mit einem besseren Qualifying wäre sicher mehr möglich gewesen. Nun freue ich mich auf das Saisonfinale in Abu Dhabi.“

Nicki Thiim kam nach den 14 Runden im königlichen Park von Monza als Elfter ins Ziel und verpasste damit nur knapp die angestrebte Top-10-Platzierung. „Ein frustrierendes Rennen. Ich bin gut vom Start weggekommen, dann wurde es allerdings in der ersten Schikane eng und ich musste durch den Notausgang. Das hat mich eine Menge Plätze und den Anschluss an die Spitzengruppe gekostet“, kommentiert der Däne die entscheidende Situation. „Damit war mein Rennen natürlich gelaufen. Am Ende hat es zwar noch für den elften Platz gereicht, aber heute wäre sicher ein viel besseres Ergebnis möglich gewesen.“

„Natürlich waren unsere Erwartungen nach dem recht guten Qualifying von Nicki Thiim groß. Leider lief es am Ende dann doch nicht so gut wie erhofft. Dennoch bin ich mit dem Monza-Wochenende zufrieden“, so Teamchef Karsten Molitor am Sonntagnachmittag. „Für William Langhorne war es heute ein wenig besser als im Qualifying und so konnten wir insgesamt dreizehn Punkte für die Teamwertung holen - unser bisher bestes Saisonergebnis. Nun freuen wir uns auf das Finale.“

Das letzte Rennwochenende der Saison im Porsche Mobil 1 Supercup wird vom 11. bis 13. November als Doppellauf auf dem YAS Marina Circuit in Abu Dhabi ausgetragen.

Partner



W. Langhorne und K. Molitor



Ergebnis Qualifying

1. A. Balzan	1:50.658 min
2. R. Rast	+ 0.399 sec
3. K. Estre	+ 0.412 sec
4. S. Edwards	+ 0.426 sec
5. J. Bleekemolen	+ 0.469 sec
8. N. Thiim	+ 0.759 sec
21. W. Langhorne	+ 1.704 sec

Ergebnis Rennen

1. K. Estre	29:21.986 min
2. R. Rast	+ 1.364 sec
3. A. Balzan	+ 1.811 sec
4. N. Siedler	+ 2.466 sec
5. N. Tandy	+ 3.382 sec
11. N. Thiim	+ 13.852 sec
17. W. Langhorne	+ 24.325 sec

Fahrerwertung

1. R. Rast	141 Pkt.
2. K. Giermaziak	124 Pkt.
3. N. Siedler	122 Pkt.
4. S. Edwards	116 Pkt.
14. W. Langhorne	27 Pkt.
18. M. Halliday	10 Pkt.
19. N. Filiberti	5 Pkt.

Team Wertung

1. VELTINS Lechner Racing	257 Pkt.
2. Team Abu Dhabi by tolimit	221 Pkt.
3. VERVA Racing Team	190 Pkt.
4. Konrad Motorsport	186 Pkt.
5. Hermes Attempto Racing	127 Pkt.
7. SANITEC Aquiles MRS Racing	65 Pkt.

Termine Porsche Supercup

08.05.	Istanbul	(TUR)
22.05.	Barcelona	(ESP)
29.05.	Monaco	(MON)
25.06.	NBR-Nordschleife	(GER)
10.07.	Silverstone	(GBR)
24.07.	Nürburgring	(GER)
31.07.	Budapest	(HUN)
28.08.	Spa-Francorchamps	(BEL)
11.09.	Monza	(ITA)
12./13.11	Abu Dhabi 1 und 2	(UAE)

Infos Supercup

www.molitor-racing.de
www.racecam.de